

Artikel vom 17.09.2023

Bürgermeisterwahl 2024

Kandidatennominierung



CSU Ortsverband Lenting nominiert Christian Conradt einstimmig als Kandidaten für die Bürgermeisterwahl im März 2024

Das Kegelstüberl Lenting war gut gefüllt, als der Ortsvorsitzende der Lentinger CSU Christian Conradt seine Mitglieder und zahlreiche Gäste zur Ortshauptversammlung zur Aufstellung eines CSU-Kandidaten für die Bürgermeisterwahl am 10. März 2024 begrüßte.

Neben Mitgliedern des Ortsverbandes fanden sich auch zahlreiche Mitglieder der Jungen Union Lenting sowie Ehrengäste aus dem Landkreis ein.

Die Versammlung bestimmte die CSU-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel als Versammlungsleiterin, die anschließend um Kandidatenvorschläge bat.

Aus den Reihen der Versammlung schlug Anton Rieger den zweiten Bürgermeister und Ortsvorsitzenden Christian Conradt als Kandidaten vor. Er gab einen Überblick über Conradts bisheriges politisches Wirken innerhalb der CSU und der Gemeinde. Conradt sei angesichts seines Engagements in den zurückliegenden Jahren im Gemeinderat und in zahlreichen Vereinen sowie

seiner Ausbildung aus Sicht der Vorstandschaft der perfekte Kandidat für die anstehende Wahl.

Nachdem die Versammlungsleiterin feststellte, dass es keine weiteren Vorschläge gab, stellte sich Christian Conradt anschließend vor.

Christian Conradt (Jahrgang 1995) wuchs in Lenting auf, besuchte dort die Grundschule und legte das Abitur am Reuchlin-Gymnasium Ingolstadt ab. Seit Abschluss seines dualen Studiums als Diplom-Verwaltungswirt (FH) ist Conradt im Referat für Finanzen und Liegenschaften der Stadt Ingolstadt als Büroleiter tätig.

Im Rahmen seiner Mitgliedschaft in der Jungen Union Lenting wurde Conradt im Jahr 2011 in Lenting politisch tätig, im Jahr 2014 wurde er mit 18 Jahren in den Gemeinderat gewählt. Seit 2017 steht er als Ortsvorsitzender der CSU vor, im Jahr 2020 wurde er zweiter Bürgermeister der Gemeinde. Conradt ist aktives Mitglied des Schützenvereins, des TSV Lentings sowie des Kriegerund Soldatenvereins.

"Der Spaß an der Arbeit in meiner Heimatgemeinde zusammen mit den Bürgern und den Vereinen sowie meine Tätigkeit als Gemeinderatsmitglied und zweiter Bürgermeister haben mich dazu bewogen, mich heute als Kandidat für die Bürgermeisterwahl zu bewerben", so Conradt.

In seiner Vorstellungsrede ging er zudem auf seine Ziele ein, die er im Falle seiner Wahl als Bürgermeister beabsichtigt umzusetzen.

In der anschließenden Aussprache meldete sich der Bundestagsabgeordnete Dr. Reinhard Brandl zu Wort und empfahl den Mitgliedern, Conradt zu unterstützen. "Ich kenne Christian Conradt seit vielen Jahren. Er ist ein Glücksfall für die CSU und die Gemeinde Lenting.", so der Abgeordnete.

Auch die Stammhamer Bürgermeisterin Maria Weber und Bezirksrat Reinhard Eichiner machten sich für Christian Conradt stark und lobten sein Engagement in der Gemeinde sowie der Partei in den vergangenen 12 Jahren. Durch seine Art und seinen Einsatz sei Conradt über die Gemeindegrenzen hinaus anerkannt und beliebt, so der Bezirksrat.

In der anschließenden geheimen Abstimmung sprachen sich die Mitglieder einstimmig für Christian Conradt als Bürgermeisterkandidaten aus.

Conradt bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und versprach "sich mit voller Kraft und mit Herzblut für Lenting und seine Bürgerinnen und Bürger" einzusetzen.

Die 100 % Zustimmung seien ein perfekter Start in den Wahlkampf, der auch seitens der anwesenden Mandatsträger im Landkreis aktiv unterstützt werde, so Alexander Heimisch, Fraktionsvorsitzender der CSU im Kreistag. Ihre Glückwünsche zum einstimmigen Wahlergebnis überbrachten auch Bürgermeister Schermer aus Walting, der stellvertretende Landrat Bernhard Sammiller, Lentings Ehrenbürger Anton Müller und die Landtagsabgeordnete Schorer-Dremel.